

Nimt ein Graubart unbefcheiden
Keine Gründe von dir an;
Jeden Streit dann zu vermeiden,
Leiste Du, als weiser Mann,
Auf dein baares Recht verzicht:
„Alter schützt vor Thorheit nicht.“

Wenn ein greisser Nydes immer
Nur in seinem Golde wühlt,
Und bey seines Glanzes Schimmer
Keine andre Freude fühlt;
Laß den jämmerlichen Wicht:
„Alter schützt vor Thorheit nicht.“

Der Engel des Lebens.

Als zu der Arbeit Last, den Mann verdammt
das Schicksal,
Und zum Schmerz der Geburt weihte
das zartere Weib;
Kam ein Engel — die Lieb', und kühlte die
Wange des Mannes,
Und als lächelndes Kind, grüßte' er im
Schooße das Weib.

Anekdote.

Ein Tanzmeister fragte einen seiner Freun-
de: ob es wahr wäre, daß Harlay Gene-
ralstabsmeister worden wäre. „Nichts ist
gewisser, als diese Nachricht,“ gab dieser
zur Antwort. — „Das ist doch zum Ersau-
nen,“ versetzte der Tanzmeister. „Was kann

die Königin für ein Genie bey dem Manne
finden? Ich habe ihn zwey Jahre lang zum
Schüler gehabt, und niemals etwas aus
ihm machen können.“

Nachricht.

In der Nähe von Ratibor ist ein Frey-
Guth zu verpachten, und das Nähere bey
der Redaktion des Oberschlesischen Anzeigers
zu erfahren.

Anzeigr.

In meinem, in der großen Vorstadt
nahe am Thore sub No. 4 gelegenen Hause
ist von Michaeli b. J. an, eine gemauerte und
getünchete Brandwein-Brennerey, bey wel-
cher sich außer allen nöthigen Zubehör, eine
Wiese von 432 Berliner Quart, eine geräu-
mige Wohnung von 3 Stuben, Stallung,
auf 14 Stück Hornvieh und ein Wärrchen
befindet, aus freier Hand zu verpachten. Päch-
ter lustige können sich deshalb bey mir melden.

Ratibor den 6. August 1816.

Heymann Guttmann.

Troppauer Marktpreis vom 27. July 1816.

		Vergl.	
		Scheffel.	W. W.
		fl.	fr.
Weizen	=	19	18
Roggen	=	16	—
Gerste	=	14	18
Hafer	=	12	—
Erbsen	=	18	—

Einzelne Blätter dieses Anzeigers werden für 2 sgl. Münze verkauft.